

Dr. Rüdiger Hannig



1. Wer bist Du?

Name: Dr. Rüdiger Hannig

Alter: 64 Jahre

Engagement: Vorsitzender Landesverband Schleswig-Holstein der Angehörigen und Freunde psychisch Kranker (LVSH-AFpk), Leitung des Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker (BApK), stellv. Vorsitzender der Besuchskommission des Landes Schleswig-Holstein für den Maßregelvollzug (Anliegenvertretung), in der Besuchskommission Anliegenvertretung gem. Psychisch Krankenhilfegesetz in Rendsburg/Eckernförde und Gemeindepsychiatrischer Verbund in Kiel und in Rendsburg/Eckernförde

Durchschnittl. zeitlicher Aufwand: 1-2 Tage im Monat, nach oben offen

2. Wie bist Du zu Deinem Engagement gekommen?

Was hat Dich dazu bewogen, Dich ehrenamtlich zu engagieren?

Ich wurde vor über 10 Jahren Angehöriger und suchte Hilfe für mich. Psychiatrie ist ein wichtiger und großer Bereich, den ich zuvor nicht beachtet habe. Die Angehörigen sind die größte Gruppe in diesem Bereich, denen kaum Beachtung geschenkt wird, über die das psychiatrische System gleichwohl frei verfügt. Wie die Psychiatrie Enquete schon vor über 45 Jahren zeigte, kann man nur mit den Angehörigen zu einer menschlichen Psychiatrie kommen bzw. diese bewahren.

3. Was war Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit Deinem Engagement?

Das Ehrenamt ermöglicht mir, mich mit Themen auseinanderzusetzen, die ich sonst nie gekannt hätte und auf Menschen zu treffen, die ich sonst nie getroffen hätte.

4. Welche neuen Kenntnisse oder Fähigkeiten konntest Du in Deinem Ehrenamt erwerben?

Das waren nicht die Ziele für mein Engagement.

5. Warum findest Du es wichtig, Dich zu engagieren?

Diese Gesellschaft hat mir viele Möglichkeiten eröffnet. Dieses erachte ich als bewahrenswert. Da ich mich als Mitglied dieser Gesellschaft betrachte, möchte ich diese erhalten bzw. manches wiedergeben.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren